



Pressemitteilung

Beitrag von **Lothar Binding**

Mitglied des Finanz-Ausschusses des Deutschen Bundestages und
Finanzpolitischer Sprecher der SPD-Bundestags-Fraktion:

Erwartung von Gegenleistungen der Unternehmen für die erhaltenen Hilfeleistungen in der Corona-Krise

Über uns

Wir sind ein neues, unabhängiges Düsseldorfer Kooperationsnetzwerk. Wir bieten eine digitale politische Diskussionsplattform für die Entwicklung von Zukunftsideen für eine nachhaltige und gerechte Gesellschaft.

Ein Beitrag von Lothar Binding

Lothar Binding, Mitglied des Finanzausschusses im Deutschen Bundestag und Finanzpolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion hat für unsere Plattform einen **exklusiven Gastbeitrag** verfasst. In diesem formuliert Binding klare Forderungen an deutsche Unternehmer für erhaltene Corona-Krisenhilfen; zum einen in der Behandlung von Arbeitnehmerinne und Arbeitnehmern:

„Die Erwartungshaltung ist, dass sie faire Löhne und Gehälter zahlen und die Zahl der atypischen Beschäftigungsverhältnisse, also Zeitarbeit, Leiharbeit, Werkverträge, Teilzeit-, Midi- und Minijobs, reduzieren.“

Außerdem erwartet Bindung als Gegenleistung für die erhaltenen Hilfen von denjenigen Unternehmen, die bisher systematisch Steuern umgangen haben, auch in diesem Feld ein verändertes Verhalten:

„Bei all den Hilfen erwarten wir von den Unternehmen, dass Steuerbetrug und Steuerumgehung abgestellt werden und dass sie sich für den Staat engagieren“

Der Finanzpolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion fordert zudem dringlich eine umfassendere Entlastung der Kommunen, und kritisiert dabei den Koalitionspartner der SPD in der Großen Koalition:

„Zu den großen Peinlichkeiten, Geizigkeiten gehört, dass sich CDU und CSU einem Altschuldenfonds für die extrem leidenden Kommunen verweigert haben.“

Der Beitrag von Lothar Binding ist abrufbar unter:

<https://bit.ly/30ImcFT>

Kontakt zum Autor Lothar Binding:

lothar.binding@bundestag.de / 030-227-73144

Verantwortlich für diese Pressemitteilung:

Lothar Kamp, Beethovenstraße 14, 40233 Düsseldorf

Lothar.kamp@outlook.de

0211-9665400 / 01577-4088053